

Devastierter Ort Lützkendorf und Oberkrumpa

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Braunsbedra

Kreis(e): Saalekreis

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Devastierter Ort Lützkendorf und Oberkrumpa - Informationstafel zum devastierten Ort Lützkendorf am Geiseltalsee.
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Devastierung des Ortes Lützkendorf und Oberkrumpa; 1963; für Tagebau Mücheln (42000135); 881/899 ersterwähnt; Einfluss durch Grube und Brikettfabrik Cecilie (42000040, 4xxxxxxx), bedeutender Industriestandort durch Mineralölwerk Lützkendorf (42000031); ab 1960 Umsiedlung (mit Unterkrumpa) von 1100 Bewohnern, v. a. nach Krumpa, auch Mücheln (4xxxxxxx) und Naumburg, 1962 Kirchensprengung, 1963 Friedhofsumverlegung und Ortsabbruch; Sachzeugen: Infotafel, „Lützkendorfer Straße“ in Braunsbedra und Krumpa, Kirchenglocke in Roßbacher Kirche, KSV Lützkendorf.

Datierung:

- um 900 - 1963

Quellen/Literaturangaben:

- Berkner, Andreas/ Kulturstiftung Hohenmölsen e.V.(Hrsg.): Bergbau und Umsiedlungen im Mitteldeutschen Braunkohlenrevier, Markkleeberg 2022, S. 454f

BKM-Nummer: 42000045

Devastierter Ort Lützkendorf und Oberkrumpa

Ort: Braunsbedra

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 18 12,95 N: 11° 50 47,13 O / 51,3036°N: 11,84643°O

Koordinate UTM: 32.698.408,48 m: 5.687.434,76 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.489.395,07 m: 5.685.430,26 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Devastierter Ort Lützkendorf und Oberkrumpa“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-42000045> (Abgerufen: 2. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

